



Interview mit der Redaktion **Natur & Gesundheit e.V.**

mit Robert Zellerer Landesdirektor Continentale
zum Versorgungswerk für Heil- und Gesundheitsberufe

Natur & Gesundheit e.V.

Lieber **Herr Zellerer**, Sie haben für Tätige in einem Heil- oder Gesundheitsberuf das „Heilwesen-Versorgungswerk“ entwickelt.

Was verbirgt sich dahinter und für wen sind Sie und Ihr Versorgungswerk genau da?

Seit 35 Jahren betreuen wir Heilpraktiker, Heilpraktiker für Psychotherapie, Tierheilpraktiker, Yogalehrer und andere in einem Heil- oder Gesundheitsberuf Tätige. Aktuell sind dies über 11.000 Kolleginnen und Kollegen. In dieser Zeit musste ich immer wieder feststellen, dass viele im Rentenalter gar nicht oder nicht ausreichend abgesichert sind. Oftmals findet der Einstieg in das „heilkundliche Berufsleben“ erst später statt, nach Kindererziehung, nach Unzufriedenheit im Job etc..

Meistens vergeht dann auch noch viel Zeit, bis die Praxis richtig „läuft“ und man sich mit dem Thema Altersvorsorge überhaupt auseinandersetzen kann.

Natur & Gesundheit e.V.

Sicher stehen viele in Heil- und Gesundheitsberufen Tätige vor den selben Herausforderungen. Über welche Vorteile und Erleichterungen dürfen sich Ihre Mitglieder freuen?

Unser Versorgungswerk hat drei unvergleichbare Dinge, die es in konventionellen Modellen der Altersvorsorge so nicht gibt:

- *einen niedrigen monatlichen Beitrag*
- *eine optionale Zuzahlungsmöglichkeit je nach Praxiserfolg*
- *eine hohe steuerliche Absetzbarkeit*

Natur & Gesundheit e.V.

Das klingt nach einem durchdachten Konzept. Können Ihre Mitglieder auch garantiert eine sichere und leistungsstarke Vorsorge fürs Alter erhalten?

Ja, denn bei allen freiberuflich Tätigen in einem Heil- oder Gesundheitsberuf ist es enorm wichtig, für die eigene Vorsorge im Alter zu sorgen. Die Kosten für das tägliche Leben müssen gedeckt sein, aber auch der kostenintensive Teil der Krankenversicherung im Alter (ob GESETZLICH oder PRIVAT) ist ein zentrales Thema in den späteren monatlichen Belastungen.

Natur & Gesundheit e.V.

Wie viele Tätige in einem Heil oder Gesundheitsberuf nutzen in Deutschland bereits dieses Versorgungswerk?

Mehr als 1.000 Kolleginnen und Kollegen, und es kommen laufend neue Mitglieder hinzu.

Natur & Gesundheit e.V.

Ist eine derartige Anlage bei der heutigen schwierigen Zinssituation überhaupt noch sinnvoll?

Konventionelle Anlageformen haben am Kapitakmarkt natürlich echte Schwierigkeiten, für den Einzelnen eine vernünftige Rendite zu erwirtschaften. Das Versorgungswerk ist gerade hierzu eine echte Alternative. Genau dieses „Gesamtpaket“ aus enormen steuerlichen Vorteilen, geringem Mindestbeitrag und der Flexibilität in der Zuzahlung je nach Praxiserfolg, macht das Versorgungswerk für jeden Tätigen in einem Heil- oder Gesundheitsberuf so interessant.

Als Grundlage dient dem Versorgungswerk die staatlich garantierte und geförderte Rürup-Rente. Bis 88 % der in das Versorgungswerk eingezahlten Beiträge können in 2019 steuerlich angerechnet werden.

Natur & Gesundheit e.V.

Das hört sich interessant an. Welche Rendite der Einzelne hat, hängt aber natürlich von der jeweiligen steuerlichen Situation ab. Können Sie uns eine Empfehlung geben, bzw. welchen Richtwert für die monatliche Einzahlung empfehlenswert ist?

Für „Existenzgründer“ bzw. Kolleginnen und Kollegen mit schwankenden Einnahmen würde sich der geringste Monatsbeitrag von 10,- € anbieten. Kolleginnen und Kollegen

die schon länger tätig sind und relativ geregelte monatliche Einnahmen haben, können auch einen höheren Beitrag wählen. Der „Dreh und Angelpunkt“ ist die persönliche Planung in jedem Monat, um dann aus steuerlicher Sicht, mit der endgültigen Zuzahlung am Ende des Wirtschaftsjahres, die wirtschaftlich sinnvollste Lösung zu bekommen.

Natur & Gesundheit e.V.

Wie kann man sich das mit der frei wählbaren Sonderzahlungen vorstellen?

Die Sonderzahlungen sind der wichtigste Baustein unseres Versorgungswerkes. Bis zu zu 2 Sonderzahlungen im Jahr sind möglich. Um den steuerlichen Effekt zu nutzen, muss die Zuzahlung im Geschäftsjahr der Praxis, spätestens bis zum 15. Dezember erfolgen. Das Mitglied kann dabei die Höhe selbst bestimmen.

Natur & Gesundheit e.V.

Die Mitglieder haben damit aber eine Menge Eigenverantwortlichkeit in der Hand. Setzt sie das nicht ein wenig unter Druck?

Ganz im Gegenteil.

Durch die Flexibilität (niedriger Monatsbeitrag und Zuzahlungsmöglichkeit) kann jeder im Versorgungswerk seine eigene persönliche Vorsorge frei gestalten. Keine festen Kosten, kein monatlicher Druck. Es war bisher immer problematisch durch die unregelmäßigen monatlichen/jährlichen Praxiseinnahmen, sich auf einen festen und notwendigen monatlichen Beitrag festzulegen.

Wir kennen in unserem Versorgungswerk keine „Beitragsknebel“ – Monat für Monat kann unser Mitglied selbst entscheiden, welche Summe er privat zurücklegt. Im Dezember (spätestens zum 15.) kann das Konto im Versorgungswerk je nach Praxiserfolg aufgefüllt werden und steuerlich angewendet werden. Es ist kein Muß eine Zuzahlung in das Versorgungswerk zu leisten.

Natur & Gesundheit e.V.

Wie sieht das dann mit der späteren Auszahlung aus?

Die Auszahlung erfolgt – gesetzlich vorgeschrieben - immer als lebenslange Rente. Das Mitglied kann frühestens ab Vollendung des 62. Lebensjahres bis spätestens zum 67. Lebensjahr frei wählen, wann die Rente beginnen soll.

Natur & Gesundheit e.V.

Ist das Versorgungswerk sicher?

Das Versorgungswerk basiert auf der gesetzlichen „Rürup-Rente“ und wird über die Continentale Lebensversicherung (gegründet 1896) als Vertragspartner abgewickelt. Die Beiträge der Mitglieder fließen kapitalgedeckt (nicht in Fonds) in einen Kollektivrahmenvertrag der speziell rabattiert wurde. Es gelten hier selbstverständlich die Richtlinien der deutschen Lebensversicherungen.

Natur & Gesundheit e.V.

Ist eine Gesundheitsprüfung notwendig, wenn man sich für das Versorgungswerk entscheidet?

Nein, eine Gesundheitsprüfung ist nicht erforderlich.

Natur & Gesundheit e.V.

Können auch Angehörige dem Versorgungswerk beitreten?

Es können selbstverständlich auch Angehörige dem Versorgungswerk beitreten um die gemeinsamen steuerlichen Möglichkeiten zu nutzen.

Natur & Gesundheit e.V.

Was würde mit dem Vertrag im Falle des Todes passieren?

Wenn der Tod vor Rentenbeginn eintritt, werden alle eingezahlten Beiträge, wie es der Gesetzgeber vorsieht, für eine lebenslange Rente entsprechend den vertraglichen Grundlagen an den Ehegatten bzw. an kindergeldberechtigte Kinder übertragen. Nach Rentenbeginn kann im Todesfall das noch vorhandene Kapital in Form einer lebenslangen Rente an den Ehegatten bzw. an kindergeldberechtigte Kinder ausgezahlt werden.

Natur & Gesundheit e.V.

Kann man das Versorgungswerk auch kündigen?

Der dem Versorgungswerk zugrundeliegende Vertrag kann zu jedem nächsten Monatsersten beitragsfrei gestellt werden. Das im Vertrag befindliche Kapital wird dann frühestens zum 62. Lebensjahr verrentet. Beim Versorgungswerk ist eine Kapitalisierung per Gesetz ausgeschlossen.

Natur & Gesundheit e.V.

Macht es auch für ältere Kolleginnen und Kollegen Sinn dem Versorgungswerk beizutreten?

Sinnvoll ist es für jeden der Steuern sparen will bzw. wer sich ein Zusatzeinkommen im Alter aufbauen möchte. Nach Möglichkeit sollte allerdings gleich ein höherer monatlicher Beitrag gewählt werden.

Natur & Gesundheit e.V.

Kann man sich das Geld auch in einer Summe auszahlen lassen?

Um der drohenden Altersarmut entgegenzuwirken erlaubt der Gesetzgeber – da er das Versorgungswerk auch steuerlich fördert – für den Sparer nur eine lebenslange Zusatzrente. Die Auszahlung im Versorgungswerk, ist ähnlich dem der gesetzlichen Rentenversicherung.

Natur & Gesundheit e.V.

Plant nicht die deutsche Regierung schon eine Art Grundrente?

Hubertus Heil (Bundesminister für Arbeit und Soziales) gibt sich nach einem Bericht des Tagesspiegels nun kompromissbereiter bei der Vorsorgepflicht für Selbstständige. Er will nun Selbstständige nicht vorrangig verpflichten, Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung abzuführen, sondern gibt ihnen wie schon für Ärzte, Anwälte oder Architekten möglich, sich privat durch die Rürup-Rente oder als Mitglied in einem Versorgungswerk abzusichern.

Natur & Gesundheit e.V.

Dann ist das Versorgungswerk und vor allem Ihre Mitglieder ja gut für die Zukunft aufgestellt!

Nähere Informationen finden Sie auf continentale.info/versorgungswerk.

Sie können sich unverbindlich informieren und wir stehen Ihnen dann auch jederzeit gerne für eine persönliche und kostenfreie Beratung zur Verfügung. Fordern Sie sich einfach eine personalisierte Berechnung mit Ihrem Wunschbeitrag an.

Natur & Gesundheit e.V.

Vielen Dank Herr Zellerer, für die spannenden Informationen zum Versorgungswerk für Tätige in einem Heil- oder Gesundheitsberuf.

Robert Zellerer
Landesdirektor der Continentale,
Gesellschafter und Geschäftsführer der Zellerer GmbH,
Zellerer@continentale.info